

UMBAU Reifen und Felgen:

Beitrag von „overcross“ vom 3. Februar 2010 um 11:15

Hallo Gemeinde,

ich plane in den nächsten Wochen einen Touareg zu kaufen und habe mich für den 3 L Automatik Diesel entschieden.

Da ich das Fahrzeug im Großstadt Dschungel wie auch in der Wüste nutzen werde muss ich das Fahrzeug immer entsprechend umbauen können.

Für den Off Road Einsatz, Aluboxen, Unterfahrschutz, Dachgepäckträger und Grobstollige Mud Terrain Reifen.....

JA MUD TERRAIN 😊

Hat jemand von Euch eine Idee oder Erfahrung mit Felgen eines anderen Fahrzeugherstellers wo ich solche Reifen aufziehen kann?

Oder eine Idee ob ich Mudterrain Reifen aufziehen kann und welche Umbauten wie zB Spurverbreiterung Fahrwerk erhöhung etc. dann nötig ist?

Macht es für solch ein Vorhaben eher ein Fahrzeug mit Luftfederung oder "herkömmliche" Federung zu kaufen?

Lg Neuling Joe

Beitrag von „SOA“ vom 3. Februar 2010 um 11:23

Warum nimmst Du nicht die Original-Touareg 17" Felgen? Das wäre die einfachste Variante. Entsprechende Offroad-Reifen in 17" gibt es und dann musst Du sie nur noch eintragen lassen oder in einem Land aufziehen, das keine Eintragungen kennt ;-).

Stahlfelgen gibt es für den Touareg (Lochkreis 130) generell nicht. Da würde ich auch nicht mit Felgen anderer Hersteller experimentieren sondern lieber die Originale verwenden.

Übrigens wären M/T-Reifen für die Wüste (= Sand?) nicht unbedingt meine erste Wahl. Da sind geschlossene Profile im Vorteil.

Zum Fahrwerk, wenn Du die absolut robuste unkaputtbar Lösung suchst, würde ich das Stahlfahrwerk nehmen. Wenn es nicht allzu "wüst dahergeht, zusätzliche Bodenfreiheit wichtig ist und Du das Kleingeld hast zur Not auch einmal ein Bauteil zu erneuern würde ich die Luftfeder nehmen.

Aber bitte nicht falsch verstehen, auch die Luftfeder ist sehr robust. Aber an die mechanische Robustheit einfacher Stahlfedern kommt sie natürlich nicht heran.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. Februar 2010 um 11:28

[Zitat von overcross](#)

- Thema Reifen: Ich mache mir noch ein Paar Gedanken zu Reifen und werde mal mit Good Year sprechen ob die ne Idee Lösung etc. haben.

Hallo Joe,

zum Thema Reifen gibt es hier einige TF mit großer Erfahrung mit dem Dicken. Schliesslich waren wir es, die gemeinsam mit VW Anfang 2008 die Fa. GOODYEAR überzeugen konnten, den MT-R mal wieder in 235/65 R17 zu produzieren.

Der erwiesene beste Geländereifen kommt von "BF Goodrich", nur wird der leider nicht in den in Deutschland für den Dicken zugelassenen Größen angeboten. In 17" findest du trotzdem eine recht große Auswahl an passenden Pneus, Hauptsache die Karkasse ist verstärkt. Gute Erfahrung haben wir hier neben anderen Produkten mit den AT/AT-R von Pirelli und für den Einsatz in groben Gelände mit dem obigen Goodyear. Auf Sand rate ich dir eher zum feineren Profil des AT-Reifens, ausserdem ist der auf Asphalt die wesentlich bessere Wahl.

Grüße von Stephan 

Beitrag von „juma“ vom 3. Februar 2010 um 13:01

Servus,

[Zitat von overcross](#)

[...]

Oder eine Idee ob ich Mudterrain Reifen aufziehen kann und welche Umbauten wie zB Spurverbreiterung Fahrwerk erhöhung etc. dann nötig ist?

Macht es für solch ein Vorhaben eher ein Fahrzeug mit Luftfederung oder "herkömmliche" Federung zu kaufen?

Lg Neuling Joe

ich bin das ganze letzte Jahr bis Weihnachten den Goodyear MT/R in 17" auf Originalfelge gefahren. Dabei war Stadt/Landstraße/Autobahn/Wald/Stein/Schlamm(Löß und Lehm)/Sand/Schnee.

Alles in allem war/bin ich zufrieden, wenngleich der Komfort natürlich unter dem grobstolligen Profil leidet. Bremswunder darf man gerade bei Nässe nicht erwarten. Im Schnee war er wie erwartet eine Null. Es geht halt nichts über Winterreifen mit der entsprechenden Lamellentechnik.

Umbauen musst du für die freigegebene Größe 235/65/R17 nichts. Näheres findest du hier: [KLICK](#)

Zum Fahrwerk: Auch wenn ich überzeugter Luftfederungsfahrer bin und vor allem den Komfort mit Wankausgleich auf der Bahn schätze, würde ich mir in deinem Fall das Stahlfahrwerk wählen und die Firma Seikel dran lassen. Es ist vielleicht nicht unbedingt robuster, aber es kann einfach grundsätzlich weniger kaputt gehen. Gerade für abgelegene, nicht von 😊 durchsetzte Regionen nicht ohne Bedeutung. 🤖

Beitrag von „LaForge_98“ vom 3. März 2010 um 15:00

Servus,

also ich kann Seikel sehr empfehlen. Habe ich selber dran.

Ist überraschend gut auch auf Straße, schön straff, kein Wanken/Rollen.

Bin super zufrieden.

Sonderpreis siehe [hier](#).

Gruß

Hanno